

Costa Rica – nützliche Informationen

Costa Rica ist das Juwel Zentralamerikas und eine Oase der Ruhe und des Öko-Tourismus. Die Landesgrenzen sind mehrheitlich Küsten, deshalb gibt es viele schöne Strände und ideale Surfbedingungen.

Offizieller Name: República de Costa Rica

Fläche: 51,100 sq km

Grenzen: Norden-Nicaragua, .Süden-Panama, Westen-Pazifischer Ozean, Osten-Karibisches Meer

Hauptstadt: San José

Verwaltungseinteilung: 7 Provinzen, 81 Kantone, 463 Bezirke

Staatsform: Präsidentialrepublik

Staatsoberhaupt: 2006 – 2010: Präsident Oscar Arias. Ab 2010: Laura Chinchilla.

Höchster Berg: Chirripo (3820m über Meer)

Grösster Krater: Vulkan Poás (1km)

Nationalblume: Guaria Morada (Cattleya skinneri)

Nationalbaum: Guanacaste (Enterolobium cyclocarpum)

Nationalvogel: Yiguirro (Turdus grayii, Schlichtdrossel)

Einwohner: 4.2 Millionem, über 50% leben im Valle Central

Bevölkerung: 96% Spanische Vorfahren, 2% Afrikanische Vorfahren, 1% Indianer 1% Chinesen

Sprache: Spanisch (Englisch wird in den meisten Hotels / Sehenswürdigkeiten gesprochen)

Religion: 75% römisch-katholisch, 14% protestantisch

Strom: 110V, 60Hz (gleich wie in der USA)

Zeit: Costa Rica ist 6 Stunden hinter GMT (Europäische Sommerzeit – 8 Stunden)
(Europäische Winterzeit – 7 Stunden)

Währung: Colón

Inflation: 11.3%

Wichtigste Wirtschaftsbranchen: Tourismus, Elektronik, Kaffee, Bananen, Zucker, Textilien.

Costa Rica

hat seit dem 19. Jahrhundert demokratische Wahlen und ist jetzt eines der friedlichsten Länder in der Welt. Seit dem Zivilkrieg von 1948 ist die Armee aufgehoben worden. Costa Rica ist heute eines der sichersten Länder in Zentralamerika.

Die Einwohner sind stolz auf ihre Naturschönheiten und bekannt für ihre freundliche und hilfsbereite Art.

Klima / beste Reiseperiode

Durch seine Nähe zum Äquator (8-12 Grad nördlich), hat Costa Rica ein angenehmes tropisches Klima, welches gekennzeichnet ist durch geringe jahreszeitliche Temperaturschwankungen.

Die meisten Gegenden haben das ganze Jahr Temperaturen bei ungefähr 25°C / 77° F (tagsüber), an den Küsten sind diese leicht höher. Tiefere Temperaturen sind in höheren Lagen über 3000 m (z.B. an einigen Vulkankratern) anzutreffen. Aber selbst in diesen Höhen sind die Temperaturen nie unter 10° C / 50°F.

Costa Rica kann das ganze Jahr besucht werden, wenn Sie aber sicher Sonnenschein haben wollen, planen Sie Ihren Aufenthalt zwischen Dezember und April.

Die Hügelketten von Guanacaste, Tilarán und Talamanca teilen das Land vom Nordwesten zum Südosten. Diese Klimagrenze ist entscheidend für die Wetterverhältnisse in den einzelnen Regionen. Das pazifische Klima kann als tropisch und teilweise feucht bezeichnet werden, das atlantische Klima ist hingegen tropisch und andauernd feucht.

Anstelle von 4 Jahreszeiten, gibt es nur 2: Trocken- und Regenzeit. Costaricaner bezeichnen diese Jahreszeiten als „Sommer“ und „Winter“. Der „Winter“ ist aber natürlich nicht mit Europa zu vergleichen, sondern heisst einfach, dass mehr Regen fällt. In der Regenzeit ist es am Morgen meist sonnig, um die Mittagszeit ziehen Wolken auf und ein tropischer Regen beginnt. Aber nach ein oder mehr Stunden erscheint wieder die Sonne. Der tropische Boden gibt intensiven Geruch ab, die Vögel zwitschern weiter, die Pfützen verschwinden rasch – ein wirklich tropisches Schauspiel.

Natur

Das Land ist attraktiv für Naturliebhaber aus der ganzen Welt. Die Hauptattraktion für viele Besucher sind die 850 registrierten Vogelarten, welche u.a. die bekannten Quetzale und Tukane beinhalten.

Der tropische Wald hat 1500 verschiedene Baumarten und verfügt über eine vielseitige Fauna, wie z.B. 4 verschiedene Affenarten, Faultiere, Gürteltiere, Waschbären usw.

Die Nationalparks bedecken 12% der Landesfläche. Waldreserven und Indianer-Reservate, ebenfalls geschützte Gebiete, machen weitere 15% aus.

Schlussfolgerung: 27% der Landesfläche ist geschützt.

Parks

Der Parque Nacional Volcán Arenal ist im Nordwesten des Landes. Der Vulkan Arenal ist seit 1968 aussergewöhnlich aktiv. Der Grad der Aktivität ist von Woche zu Woche verschieden; manchmal kann das Schauspiel beobachtet werden, wie der Vulkan rote Lava und kleine Felsbrocken ausspuckt; in anderen Zeiten ist der Vulkan wieder ruhig.

Ein weiteres Highlight ist der Parque Nacional Rincón de la Vieja. Dieser Park mit vielen Kratern, Lagunen und warmen Quellen kann zu Fuss oder zu Pferd erforscht werden.

Der Parque Nacional Corcovado liegt im Südwesten auf der Halbinsel Osa und bietet vielseitige Wandermöglichkeiten. Es besteht die Möglichkeit (in der Trockenzeit) mehrere Tage durch diesen tropischen Regenwald zu wandern.

Für kürzere Wanderungen eignen sich auch Monteverde oder der Parque Nacional Manuel Antonio im Süden von Quepos.

Sonnenaufgänge /Sonnenuntergänge

Da Costa Rica nahe am Äquator liegt, sind das ganze Jahr die Sonnenaufgänge zwischen 5.00 und 6.00 Uhr und die Sonnenuntergänge zwischen 17.00 und 18.00 Uhr. Die Morgen- und Abenddämmerung ist sehr kurz, wir empfehlen Ihnen dies bei der Reiseplanung durch Costa Rica zu berücksichtigen, speziell wenn Sie mit dem Mietauto unterwegs sind. Wir empfehlen Ihnen, nicht während der Nacht zu fahren, da die Strassenverhältnisse manchmal schlecht, Fahrzeuge ohne Licht und Tiere auf der Strasse anzutreffen sind.

Trinkgeld und Steuern

Auf Essen und Getränke wird eine Verkaufssteuer von 13% erhoben. Eine zusätzliche Service-Steuer von 10% wird Ihrer Restaurant-Rechnung belastet. Deshalb ist vor der Bestellung abzuklären, ob die ausgeschriebenen Preise Verkaufs- und Service-Steuer beinhalten. Wenn diese Steuern nicht inbegriffen sind, müssen 23% auf die angegebenen Preise dazugerechnet werden.

Wenn Sie mit dem Restaurant-Service zufrieden waren, können Sie freiwillig ein Trinkgeld, welches ungefähr 3 – 5% Rechnung entspricht, abgeben.

Den Uebernachtungs-Rechnungen wird die Verkaufssteuer von 13% belastet.

Kreditkarten

Kreditkarten werden von Hotels, Restaurant und Geschäften im ganzen Land akzeptiert.

Einzig kleine Geschäfte akzeptieren keine Kreditkarten.

Einige Geschäfte verlangen aber zusätzlich 7%, damit die Kreditkarten-Kommission gedeckt ist. VISA und MASTERCARD werden meistens akzeptiert. Wir empfehlen Ihnen aber, immer Bargeld-Reserven bei sich zu tragen.